



Festival TANZtheater INTERNATIONAL 2016 dreht erfolgreich 31. Runde in Hannover

Hannover, 10.09.2016

Festivalfinale mit deutscher Erstaufführung

Am heutigen Samstag endet die **31. Ausgabe von TANZtheater INTERNATIONAL** mit der ausverkauften deutschen Erstaufführung der Produktion „**The Black Piece**“ der flämisch-niederländischen Kompanie **Ann Van den Broek – WArD/waRD** im Ballhof Eins.

Das am 01.09. eröffnete **hannoversche Festival für zeitgenössischen Tanz** zeigte Produktionen internationaler Tanzkompanien und schließt mit **einer Auslastung von gut 94 %** und knapp **3.100 Besucher*innen an zehn Tagen**. Schon im Vorverkauf waren die Tickets sehr begehrt, insbesondere für die bereits in der Vergangenheit beim Festival vorgestellten Tanzkompanien.

In diesem Jahr kamen nicht nur die Tänzer*innen, sondern auch das Publikum ins Schwitzen: Bei spätsommerlich warmen Temperaturen herrschte in der Orangerie Herrenhausen, im Schauspielhaus, im Ballhof Eins, im Ballhof Zwei, auf der Cumberlandischen Bühne und im Kulturzentrum Pavillon beste Festivalstimmung.

Rückblick auf die Festivalveranstaltungen 2016

Nach Festivalschluss waren insgesamt **zehn Produktionen** von **sieben internationalen zeitgenössischen Tanzkompanien** und **drei Nachwuchschoreograf*innen** zu sehen. Die Gäste aus Israel, Frankreich, Deutschland, Belgien und den Niederlanden, den USA, Australien und Portugal brachten **aktuelle Trends der Tanzszene** nach Hannover. Bei unterschiedlichsten künstlerischen Herangehensweisen und Formaten thematisierten die eingeladenen Arbeiten **essentielle Fragestellungen des Lebens in Gemeinschaften** und luden zur Auseinandersetzung ein.

Um **Liebe und Freundschaft** ging es gleich zu Festivalbeginn: Am **01.09. und 02.09.** brachte die umjubelte französisch-deutsche Kompanie **Wang Ramirez** in „**EVERYNESS**“ mit fünf Tänzer*innen gekonnt verschiedenste Beziehungskonstellationen auf die Bühne.

Der **03.09.** stand ganz im Zeichen der Jugend: Die 18jährige Anastasia gab in „**Avec Anastasia**“ des französischen Choreografen **Mickaël Phelippeau** Einblicke in die **Gefühlswelten Heranwachsender zwischen zwei Kulturen**.

Hochvirtuos getanzt, lieferte am **04. und 05.09.** der amerikanische Choreograf **Kyle Abraham** mit seiner Kompanie **Abraham.In.Motion** in „**PAVEMENT**“ überraschend poetische Bilder zum Thema **Ausgrenzung und Solidarität im Großstadtdschungel**.

Am **06.09.** nahmen **künstlerische Visionen des Choreograf*innen-Nachwuchses** Gestalt an: „**Think Big**“ **2016**, das Künstlerresidenz-Programm des Balletts der Staatsoper Hannover und des Festivals TANZtheater INTERNATIONAL brachte **Uraufführungen** von **Carla Jordão** (DE/ PT), **Edan Gorlicki** (DE/ NL/ IL) und **Ashley Wright** (DE/ AUS) heraus, die in diesem Jahr für die Arbeitsstipendien mit großem Ensemble in Hannover ausgewählt wurden.

Aus Israel reiste die Kompanie **L-E-V** von Starchoreografin **Sharon Eyal** und ihrem Partner **Gai Behar** an. Mit einem bestechenden Ensemble und präzisiertem Bewegungsvokabular widmete sich die Kompanie in „**OCD LOVE**“ am **07.09.** tänzerisch diversen Varianten von **Zwangsstörungen** und der Entwicklung neuer kreativer **Überlebensstrategien**.

Am **08.09.** lud die französische Kompanie **Soul City** mit dem Trio „**Priyèr’ Si Priyèr**“ ein in fremde Welten: Mit einer gelungenen Mischung aus Hip-Hop und zeitgenössischem Tanz präsentierten sie **Rituale und sakrale Praktiken** der Insel La Réunion, die die Menschen vereinen, aber auch trennen können.

In „**The Dog Days Are Over**“ konfrontierte der flämische Choreograf **Jan Martens** am **09.09.** das Publikum mit acht Performer*innen, die er bis zum Rand der physischen Möglichkeiten brachte. **Von jeglicher Pose befreit**, öffnete er so die vierte Wand zwischen Zuschauerraum und Bühne.

Die heute gezeigte Aufführung „**The Black Piece**“ der Choreografin **Ann Van den Broek** schärft zum Festivalabschluss die Sinne für ein Spektakel zwischen Licht und Schatten, bei der die **Glaubwürdigkeit der eigenen Wahrnehmung** hinterfragt wird.

TANZtheater INTERNATIONAL 2017

Die **32. Festivalrunde** von TANZtheater INTERNATIONAL soll voraussichtlich vom **31. August bis zum 09. September 2017** in Hannover stattfinden.

TANZtheater INTERNATIONAL 2016 bedankt sich bei folgenden Partnern und Förderern:

- Landeshauptstadt Hannover, Kulturbüro
- Stiftung Niedersachsen
- Sparkasse Hannover
- Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
- Landeshauptstadt Hannover, Herrenhäuser Gärten
- üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG
- Institut français und französisches Ministerium für Kultur und Kommunikation / DGCA
- Botschaft des Staates Israel

Veranstaltet wird das Festival vom Tanz und Theater e.V. in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Hannover, Kulturbüro.

Das „Think Big“, das Künstlerresidenz-Programm 2016 ist eine gemeinsame Initiative vom Ballett der Staatsoper Hannover und dem Festival TANZtheater INTERNATIONAL, gefördert von:

- Stiftung Niedersachsen
- Stiftung Kulturregion Hannover
- Landeshauptstadt Hannover, Kulturbüro
- Region Hannover

Pressekontakt:

TANZtheater INTERNATIONAL
Tanz und Theater e.V., Ansprechpartnerin: Angela Bošnjak
Tel.: 0511– 34 39 19, Fax: 0511– 33 19 65
info@tanztheater-international.de
www.tanztheater-international.de